



Vereinsreise Sonntag, 26. Mai 2019

Die Vereinsreise Startete in Däniken mit unbekanntem Ziel. Sozusagen Fahrt ins Blaue. Kurz vor der Abfahrt mit zwei Kleinbussen wurden wir durch den Präsidenten über den Ablauf der Reise ausführlich informiert. Als erstes wurden wir nach Schöffland zum Beck Matthys Chauffiert wo ein feines Beckerzsmorge auf uns wartete. ([empfehlenswert](#))



Anschliessend wurden wir nach Triengen zum Hauptbahnhof gefahren. Dort hatten wir Zeit um Dampflokomotiven im Remise zu besichtigen und im Restaurant etwas zu trinken. Am Nachmittag fuhren wir mit der Dampfbahn von Triengen nach Sursee und wieder zurück in einem Salonwagen der für uns reserviert gewesen war. Dort hatten wir die Möglichkeit, etwas zum trinken zu bestellen.



Die Dampflokomotive wird für unsere Fahrt vorbereitet, mit Wasser betankt und aufgeheizt.

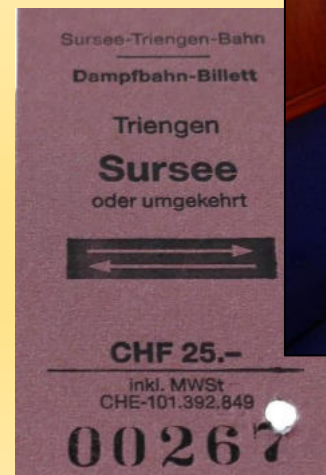


Bevor wir den Salonwagen bestiegen, musste natürlich ein Gruppenfoto unserer Reisegesellschaft aufgenommen werden.

Die Bahnbillete musste der Präsident im Zug beim Kondukteur, in historischer Uniform gekleidet, kaufen. Die Billete sind wie anno dazumal noch aus Karton hergestellt.



Der Zug ist losgefahren und alle haben sich gemütlich eingerichtet.



In Sursee musste Dampflokomotive an der Zugskomposition umgedreht werden, damit die Lok wieder an der Zugspitze ist. Dazu durfte man aussteigen und am Bahnhof bleiben oder man durfte im Zug sitzen bleiben bis das Manöver abgeschlossen war.



Susanne hat uns auf ihrer Führung durch die Fischzucht mit vielen interessanten Informationen versorgt.



Im Anschluss an die Bahnfahrt führte uns die Reise weiter nach Ürkheim in die Bio Forellenzucht von Susanne Flückiger. [\(Sehr empfehlenswert\)](#)





Am Schluss der Führung wurden wir mit frischem Salat und feinen Forellenkusperli verwöhnt. So endete eine schöne, etwas anders gestaltete, Vereinsreise.